



© Hans Böhm
Foto: Hans Böhm

Mutter und Kind
Heinz Böhm, 1948

Nachlass: Böhm, Heinz [Nachlassverzeichnis Farbige Arbeiten auf Papier]
Nachlass-Nummer: 092
Werkverzeichnis-Nr.: 106
Objekttyp: Farbige Arbeit auf Papier
Entstehungsort: Königs Wusterhausen

Technik / Material: Aquarell, Papier
(Werteliste):
Maße (HxBxT): 58.5 x 40.9 cm

Signatur: recto u.r.: HBöhm 48
Bezeichnung, durch Künstler/in: recto: Mutter und Kind
Beschriftung, von fremder Hand: verso: WV 106
Objektbeschreibung: Stempel Aus dem Nachlass Heinz Böhm 1907 - 1988
Mutter in weißer Bluse mit Kind

Aktueller Standort: Nachlass Böhm
Aktuelle Präsentation: Depot
Eigentümer: Hans Böhm
Zugangsjahr: 2007
Zugangsart: Erbe
Voreigentümer: 1988-2007 Christel Böhm
-1988 Heinz Böhm

Ausstellungen: Heinz Böhm. Aquarelle, 1.5.1960-30.6.1960 (Galerie der Genossenschaft „Kunst der Zeit“, Potsdam)
Heinz Böhm. Landschaften - Portraits - Akte, 25.4.2015-31.5.2015 (Burg Friedland, bei Beeskow)
[K]ein Kernbestandsdepot für Künstlernachlässe im Land Brandenburg, 31.1.2024-20.12.2024 (Landtag Brandenburg, Postdam, Potsdam)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Königs Wusterhausen war der Wohnort der Familie Böhm von 1942 bis 1955.

"Über Jahrzehnte beschäftigte ihn sein unmittelbarer Lebensraum – die Familie, nahe Innen- und Außenräume, immer wieder der Balkon, der Garten, die Blumen auf dem Tisch. Von den ersten Aquarellen, nach Kriegsende 1945 in

Königs Wusterhausen entstanden, die in ihrer Ausschnitthaftigkeit von wunderbarer Klarheit der Komposition und gedämpfter Farbigkeit sind, bis zur 'Morgenfrühe' (1969), dem 'Großen Balkonstill[[leben]' (1963) oder der 'Kirschblüte' (1971) hat Heinz Böhm eine erhebliche Strecke künstlerischer Entwicklung zurückgelegt."

Renate Bergerhoff in Kat. Heinz Böhm Malerei, Potsdam 1987, S. 11

.

Kernbestand: ja

Nachlassbestand: ja

.

Zustand: gut

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

.

Sachindex: Doppelporträt

Personenindex: Susanne Böhm, Christel Böhm, geb. Ehrenberg

Ortsindex: Königs Wusterhausen